

Hummerzange

Der Hummer ist ein schönes Tier mit feinem Fleisch. Leider ist er mit seinem Panzer auch eine teure und schwierige Speise. Man kann die Knacknuss des Genusses aber ohne Zange aufbrechen.

Text: Claudio Zemp | Foto: Comugnero Silvana_Fotolia.com



Meer Harte Schale, weicher Kern: Hummerfleisch zerfällt innert Stunden nach dem Tod und wird ungeniessbar. In einem Binnenland ist das verzwickt: **Einheimisch und frisch gibts nicht.**

Ende Die Zangen und der Panzer mit zehn Beinen sehen zwar gut aus, aber das Fleisch ist im Schwanz. Tiefgefrorene Hummerschwänze können mit dem Schiff importiert werden, das ist auch ökologisch sinnvoller.



Alternative «Naked Lobster» wird sofort nach dem Fang getötet und tiefgefroren. Das Fleisch in den Scheren wird zuvor mit Luftdruck ausgeblasen, um Koch und Gast die ganze Arbeit abzunehmen.

Kochen Konventionell stirbt das Tier direkt im kochenden Wasser. Gleichzeitig löst sich das Fleisch vom Panzer – und die Farbe der Schale wechselt zu Leuchtröt. Bis zuletzt macht es der Hummer dem Koch nicht einfach: Kocht er zu lang, wird das Fleisch trocken.



Hältern Die Tiere werden im Tiefschlaf bei null bis minus zwei Grad lebendig in Kisten gelagert. Dabei verlieren sie schnell an Gewicht und Geschmack.



Gattung Es gibt zwei Arten von Hummer, die an den kühlen Küsten des Nordatlantiks verbreitet sind: Der Amerikanische Lobster ist braun, der blaue Europäische ist kleiner, viel seltener und doppelt so teuer.

Zucht In Norwegen und Amerika gibts zwar Zuchtversuche, doch die zarten Geschöpfe lassen sich nicht füttern. **Hummer pflanzen sich nur wild fort**, im Herbst nach einer Häutung des Weibchens. Die Paarung dauert mehrere Tage.



Gewicht Ein Lobster ist etwa 550 bis 650 Gramm. Ein Drittel davon ist essbar. Im Detailhandel kostet ein Kilo zirka 65 Franken. Übrigens: Der dickste Fang wog laut Guinness-Buch der Rekorde 20 Kilo.

Falle In der Reuse ist ein Köder. Kriecht ein Hummer aus der Höhle in einen Hummerkorb, kommt er nicht wieder raus. **Zum Schutz der bedrohten Art gelten Mindestgrößen.** Die Bestände sind zurzeit stabil.



Gummi Weil die Grosskrebse einen Hang zu Kannibalismus haben, werden ihre Zangen nach dem Fang fixiert.

